 ©Wiener Coleopterologenverein (WCV), download unter www.biologiezentrum.at

Eine neue Stylosomus-Art

nebst Übersicht der bekannten mittelasiatischen Arten.

Von **Josef Breit** in Wien.

Stylosomus major n. sp.

In der Gestalt dem *St. cylindricus* Moraw. am ähnlichsten, aber größer, der Halsschild kürzer, nach vorne viel weniger verengt, besonders aber auch von allen sonstigen, mir bekannten Arten dieses Genus auffällig verschieden durch dichte, anliegende, silberweiße Behaarung der Oberseite, die sogar die Grundfärbung etwas verdeckt, ferner durch verhältnismäßig feine, sehr dichte Punktierung der Flügeldecken, die nirgends die Neigung zur Reihenbildung aufweist.

Einfärbig braungelb. Gebräunt sind nur der Kopfscheitel, die Fühler in ihrer Endhälfte und die letzten Tarsenglieder. Der Kopf ziemlich groß, sehr fein und dicht punktiert; mit Ausnahme des Kopfschildes dicht anliegend silberweiß behaart. Die Fühler ziemlich zart.

Der Halsschild sehr wenig breiter als lang, nach vorne kaum verengt, an den Seiten fast gerade, der Vorderrand viel weniger konvex vorgezogen als bei *St. cylindricus* Mor. Die Punktierung sehr fein und wie die silberweiße Behaarung äußerst dicht.

Die Flügeldecken annähernd doppelt so lang als breit, nach rückwärts kaum erweitert, der Basalrand scharf leistenförmig, schmal abgesetzt, die Punktierung äußerst dicht, aber etwas gröber als jene des Halsschildes. Die anliegende silberweiße Behaarung dicht.

Die Unterseite ebenso anliegend silberweiß behaart wie die Oberseite. Die Beine kräftig, die Tarsen verhältnismäßig lang und schlank. Länge 2·8—3 mm.

Mir lag diese sehr ausgezeichnete Art in 2 weiblichen Stücken aus einer Ausbeute von der Umgebung von Imam-baba in Transkaspien vor.

Die bisher bekannten, mittelasiatischen *Stylosomus*-Arten lassen sich wie folgt übersehen:

1" Größer, Flügeldeckenpunktierung fein, sehr dicht verworren, ohne Punktreihenbildung. Die fast zottige, silberweiße Behaarung ganz anliegend, den Flügeldeckengrund fast deckend. Länge 2·8—3 mm.
Transkaspien (Imam-baba). **major** Breit.

©Wiener Coleopterologenverein (WCV), download unter www.biologiezentrum.at

1′ Kleiner, Flügeldecken wenigstens auf der äußeren Längshälfte gereiht punktiert; die kurze, silberweiße Behaarung schräg abstehend, den Flügeldeckengrund nicht deckend.

2″ Der Halsschild nach vorne kaum verengt, an den Seiten fast gerade, daher zylindrischer. Der Kopf breiter.

3″ Größer. Halsschild im Verhältnis zu den Flügeldecken kleiner und schmäler, stärker punktiert, die Punktstreifen gröber. Oberseite bis auf den dunklen, schmalen Basalrand der Flügeldecken gelb; manchesmal die Stirne gebräunt (ab. *obscurifrons* Breit). Länge 1·8—2·2 mm.

Buchara, Turkestan (Tschinas, Karatuma, Fluß Ili).

Fausti Rttr.

3′ Kleiner. Halsschild im Verhältnis zu den Flügeldecken größer und breiter, fein und dicht punktiert; die Punktstreifen fein. Halsschildmitte, ein breiter Nahtstreif auf den Flügeldecken und der Kopf mit Ausnahme des Clipeus gebräunt. Länge 1·6—2 mm.

Turkestan, Afghanistan (Kuschke).

macer Wse. v. **nigrifrons** Fleisch.

2′ Halsschild nach vorne deutlich, seitlich schwach gerundet verengt, daher nicht zylindrisch; Kopf weniger breit.

4″ Flügeldecken vollständig, also auch an der Naht regelmäßig gestreift-punktiert, Gestalt länger und schmäler. Länge 2—2·5 mm.

Südeuropa, Syr-Darja-Gebiet (Aulie Ata*).

tamaricis Suffr.

4′ Flügeldecken an der Naht verworren punktiert, erst auf der äußeren Längsmitte bildet die Punktierung Reihen. Gestalt breiter und kürzer. Oberseite gelb, an den Schultern heller, hinter der Flügeldeckenmitte mit einer vagen, unregelmäßigen, dunklen Querbinde. Manchesmal sind Kopf und Halsschild mehr oder weniger angedunkelt. Eine breite, hinter der Flügeldeckenmitte nach außen gebogene, dunkle Nahtbinde bildet eine annähernd x-förmige Zeichnung (ab. *amoenus* Pic.). Länge 1·8—2·2 mm.

Transkaspien, Afghanistan (Kuschke). **Weberi** Rttr.

*) Aus Mittelasien bisher nicht bekannt gewesen. Mir lag von dem zitierten Fundort eine große Zahl Stücke von der Firma Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas in Blasewitz vor.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Koleopterologische Rundschau

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: 7_1918

Autor(en)/Author(s): Breit Josef

Artikel/Article: Eine neue Stylosomus-Art nebst Übersicht der bekannten mittelasiatischen Arten. 118-119